

1.	Problemstellung	7
1.1	Anlaß für einen Rückgriff auf die Rollentheorie.....	7
1.2	Grenzen und Unklarheiten der rollentheoretischen Ansätze	9
1.3	Interaktions- und organisierte Sozialsysteme	12
2.	Zum Positionsbegriff.....	17
2.1	Das Grundkonzept "Rolle und Status" bei R. Linton	17
2.2	Arbeitsteilung als Bedingung für die Schaffung von Positionen	20
2.3	Erwartungen, Normen, Institutionen	24
2.4	Relevanzsysteme als institutionalisierte Regelsysteme	30
2.5	Umschreibung des Positionsbegriffes	33
2.6	Position und Person	37
2.7	Zum Horizontcharakter von Positionsgrenzen	46
2.7.1	Zum Außenhorizont	47
2.7.2	Zum Innenhorizont	56
2.8	Position und Situation	62
2.9	Zur Verflechtung von Positionen	67
2.10	Zusammenfassung	70
3.	Zum Rollenbegriff	75
3.1	Persönlichkeitsstrukturen als strukturelle Entscheidungsprämissen in Interaktionssystemen.....	75
3.2	Status als Zuschreibungsmechanismus in Interaktionssystemen.....	80

4.	"Der Stand der Dinge" als Entscheidungsprämisse in Interaktionssystemen	88
	Exkurs: Situations-, Positions- und Statusrollen nach U. Gerhardt.....	97
5.	Allgemeine Qualifikationsanforderungen an Rollenpieler	102
5.1	Empathie	103
5.2	Fähigkeit zum Machteinsatz	107
5.3	Ambiguitätstoleranz	127
5.4	Fähigkeit zur Informationskontrolle.....	136
6.	Ergebnis.....	141
	Literaturverzeichnis.....	147